



wir passailer

NEWSLETTER „AUS DEM GEMEINDERAT“
Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Passail

Aufgrund des Datenschutz-Gesetzes sind ab sofort keine Sitzungsprotokolle aus dem Gemeinderat online abrufbar. Wir fassen für Sie die wichtigsten Tagesordnungspunkte in diesem Newsletter zusammen. GR-Sitzung: 8. Februar 2021

Aus dem Gemeinderat

Bericht der Bürgermeisterin



Bgm. Karrer
berichtete über:

Coronasituation

Die Coronazahlen sind leider wieder leicht im Steigen. Aufruf an die Bevölkerung, die Maßnahmen einzuhalten.

Kontaktpersonen

K1-Personen müssen zuhause bleiben. Sie sind in Quarantäne und bekommen einen Absonderungsbescheid. Diese Personen dürfen nicht aus dem Haus. Sie dürfen keinesfalls das öffentliche Testangebot (z.B. Test bei der Apotheke) in Anspruch nehmen.

K2 Personen sollen bitte ebenfalls darauf achten, so wenig wie möglich an sozialen Kontakten zu haben.

Europagemeinderäte

Die parteiübergreifende Initiative „Europa fängt in der Gemeinde an“, die mehr als 1.200 Menschen dazu bewegt hat, sich ehrenamtlich als Europa-Gemeinderätin oder Europa-Gemeinderat zu engagieren, hat zum wichtigen Ziel, die Europäische Union näher zu

den Bürgerinnen und Bürgern zu bringen.

Beschlussfassung für die Teilnahme an der parteiübergreifenden Initiative und Nominierung von Gemeinderäten bis zur nächsten GR-Sitzung im Mai 2021.

Einstimmiger Beschluss

Oberflächenentwässerung

Arzberger Straße Teilbereich G31

Grundsatzbeschluss

Im Zuge der Verlegung der Breitbandleitung (G31) könnte die Oberflächenentwässerung entlang der B64 mitverlegt bzw. verbessert werden, da in diesem Bereich bei starken Regenfällen immer wieder Hochwasser entsteht. Die Oberflächenentwässerung würde nach erster Besichtigung von Hr. Agrinz ab den Bereich des offenen Kanals (Höhe Dr. Mayer Kapelle) Sinn machen. Weiters könnte dadurch

in einem künftigen Projekt der Kreuzungsbereich Fladnitzerstraße, Gartengasse und Büchlweg oberflächenwassertechnisch mit einem Zusammenschluss entlastet werden, da es auch in diesem Bereich immer wieder zu Überschwemmungen bei Starkregen kommt.

Die geplante Leitung wird so dimensioniert, dass dieser Zusammenschluss kein Problem darstellt.

Grobkostenschätzung: 85.000 Euro inkl. UST

Einstimmiger Beschluss

Symposium 2021

Themen:

- »» Regionalwirtschaft, Landwirtschaft, Kreislaufwirtschaft
- »» Volkswirtschaft
- »» Wirtschaft – Wie holen wir Fachkräfte nach Passail?

Sollte die Corona-Situation die Veranstaltung in der Raabursprunghalle nicht zulassen, findet das Symposium online statt.

Beschlussfassung der Auftragsvergabe an das Integrale Zentrum zur Durchführung des heurigen Symposiums und Erfassung im Nachtragsvorschlag 2021.

Abzüglich der Förderungen Betragen die Restkosten für die Gemeinde nur € 5.000,--.

Einstimmiger Beschluss



Eröffnungsbilanz zum 1.1.2020 und Rechnungsabschluss zum 31.12.2020

Mit dem Rechnungsabschluss 2020 war auch die Eröffnungsbilanz aufgrund der Umstellung des Buchhaltungssystems auf die Kammerale Doppik (Gesetzliche Grundlage VRV 2015) zu beschließen.

Dafür war es notwendig, dass sämtliches Vermögen (zB Grundstücke, Gebäude, Wasser- und

Abwasseranlagen, Straßen, Fuhrpark, Ausstattung, Inventar usw.) erfasst und bewertet wurde. Als Basis dafür wurde der Leitfaden vom Land Steiermark herangezogen.

Korrekturen bzw. Änderungen in der Eröffnungsbilanz können bis spätestens fünf Jahre nach deren Veröffentlichung erfolgen und sind somit bis zum 31.3.2027

(RA 2026) möglich.

Die Bilanzsumme ergibt zum 1.1.2020 einen Betrag in Höhe von knapp 45 Mio Euro. Das Nettovermögen umfasst rund 20,5 Mio. Darin enthalten sind Haushaltsrücklagen, welche zum buchhalterischen Ausgleich des Ergebnishaushaltes herangezogen werden können.

Informationen zu den Gemeindefinanzen



» **Petra Neuhold, MSc**
 Amtsleiterin
 petra.neuhold@passail.at

Aktiva		Passiva	
Langfristiges Vermögen	44.021.327,45	Nettovermögen (Ausgleichsposten)	20.463.907,66
Immaterielles Verm.	255.632,25	Saldo Eröffnungsbilanz	8.879.719,12
Sachanlagen	42.813.421,93	Haushaltsrücklagen	11.584.188,54
Beteiligungen	921,66	Investitionszuschüsse	14.536.063,01
Langfristige Forderungen	951.351,61	Langfristige Fremdmittel	9.851.933,86
Kurzfristiges Vermögen	978.283,10	langfr. Finanzschulden	9.806.919,33
Kurzfristige Forderungen	193.134,83	langfr. Rückstellungen	45.014,53
Liquide Mittel	785.148,27	Kurzfristige Fremdmittel	147.706,02
		kurzfr. Verbindlichkeiten	70.994,76
		kurzfr. Rückstellungen	76.711,26
Aktiva	SUMME 44.999.610,55	Passiva	SUMME 44.999.610,55

Neues Buchhaltungssystem für Gemeinden ab dem Jahr 2020

Rechnungsabschluss 31.12.2020

Marktgemeinde Passail

Das Drei-Komponenten-System

FHH	VHH	EHH
Finanzierungshaushalt vgl. Cash-Flow	Vermögenshaushalt vgl. Bilanz	Ergebnishaushalt vgl. G&V
Einzahlungen (operativ) 9.172.353,52	Aktiva	Erträge (operativ) 9.770.684,60
Auszahlungen (operativ) 8.000.292,72	Langfristiges Vermögen 45.641.393,32	Aufwendungen (operativ) 10.095.490,09
Saldo 1 / Nettoergebnis operativ: 1.172.060,80	Kurzfristiges Vermögen 1.012.835,45	davon Abschreibung (Afa) 1.910.000,00
Saldo 2 / Geldfluss aus investiv: -3.083.981,11	davon liquide Mittel 787.844,90	Saldo 1 / Nettoergebnis operativ: -324.805,49
Saldo 3 / Nettofinanzierungs-Saldo (1+2): -1.911.920,31	Passiva	Bedeckung aus Haushaltsrücklagen 324.805,49
Saldo 4 / Geldfluss aus Finanzierung: 1.223.119,54	Nettovermögen 20.139.102,17	Nettoergebnis ergibt: 0,00
Saldo 5 / Liquiditätssaldo (3+4) -688.800,77	Saldo EB 8.879.719,12	
Endbestand liquide Mittel: 88.436,96	Haushaltsrücklagen 11.259.383,05	
	Investitionszuschüsse 14.587.486,90	
	Langfristige Fremdmittel 11.075.053,40	
	Kurzfristige Fremdmittel 852.586,30	
	AKTIVA Summe 46.654.228,77	
	PASSIVA Summe 46.654.228,77	

Der Rechnungsabschluss per 31.12.2020 besteht aus folgenden Instrumenten:

- 1) Finanzierungshaushalt, ähnlich einer handelsrechtlichen Kapitalflussrechnung (Cash-Flow).
- 2) Vermögenshaushalt, vergleichbar mit einer handelsrechtlichen Bilanz.
- 3) Ergebnishaushalt, welcher mit einer Gewinn & Verlustrechnung vergleichbar ist.

Die drei Komponenten fließen sozusagen ineinander und bilden ein abgeschlossenes System.

Wie oben ersichtlich, ergibt der Vermögenshaushalt einen Zuwachs. Dieser begründet sich durch die Zugänge im Sachanlagevermögen in Form von Investitionen.

Im Ergebnishaushalt sind rechnerische Größen, wie zB Abschreibung (Afa) oder Rückstellungen für Jubiläumsgelder und nicht

verbrauchten Urlaub enthalten. Das Nettoergebnis kann durch Bedeckung aus der Haushaltsrücklage ausgeglichen werden und ergibt somit 0,00. Wenn man bedenkt, dass in den operativen Aufwendungen ein Afa-Wert in Höhe von ca. 1,9 Mio steckt und dazu berücksichtigt, dass die Erträge aufgrund der Covid-19-Pandemie eingebrochen sind (Ertragsanteile Minus 410.000 Euro) dann lässt sich ein-

deutig erkennen, dass das Passailer Ergebnis grundsätzlich positiv wäre.

Der Finanzierungshaushalt besteht aus finanzierungswirksamen Ein- bzw. Auszahlungen. Es lässt sich erkennen, dass viele Investitionen getätigt wurden und nicht alles mit Darlehen bedeckt werden musste. Der Endbestand der liquiden Mittel ergibt im RA 2020 noch ein Plus in Höhe von rund 88.000 Euro.

Freie Finanzspitze

KENNZAHL	<u>Frei verfügbare Mittel</u>	RA 2019	VA 2020	NVA 2020	RA2020
		*1)		*2)	
MVAG-Code	MVAG				
31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	9.769.893,00	10.068.700,00	9.533.900,00	9.146.443,74
-32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	8.176.431,00	8.343.300,00	8.376.200,00	7.964.202,94
SA1	Saldo (1) Geldfluss aus der operativen Gebarung	1.593.462,00	1.725.400,00	1.157.700,00	1.182.240,80
-361	Tilgung von Finanzschulden	951.702,00	1.077.700,00	1.082.000,00	1.056.880,46
=	Frei verfügbare Mittel	641.760,00	647.700,00	75.700,00	125.360,34

*1) RA 2019: Historisch lt. Umrechnung in VRV 2015 - www.offenerhaushalt.at

*2) NVA 2020: Einbruch der Ertragsanteile aufgrund Covid-19 Pandemie

-534.800,00 Reduktion der Einzahlungen

Unter den frei verfügbaren Mitteln versteht man jenen Betrag, den die Gemeinde aus dem operativen Haushalt zur Verfügung hat und für Investitionsvorhaben verwenden kann. Im Voranschlag 2020 hätte man noch mit +647.700,00 gerechnet. Leider kam im März 2020 die Covid-19 Pandemie und damit verbunden der Einbruch der Ertragsanteile. Sofort wurde eine Budgetwarnung an alle Bestellbefugten der Marktgemeinde Passail ausgerufen und dazu angehalten, Ausgaben einzusparen bzw. zu verschieben. Jeder Euro wurde sozusagen noch einmal umgedreht, bevor er wirklich ausgegeben wurde. Demnach konnten viele Auszahlungen vorerst reduziert werden, zum Großteil sind diese jedoch nur verschoben,

denn gewisse Instandhaltungen lassen sich nicht einsparen, sondern eben nur auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Dies wurde im Nachtragsvoranschlag 2020 berücksichtigt, wodurch die frei verfügbaren Mittel mit +75.700 budgetiert waren.

Im Rechnungsabschluss 2020 ergeben die frei verfügbaren Mittel ein Plus von 125.360,34, was auf den umsichtigen Umgang mit den vorhandenen Einzahlungen zurückzuführen ist. Demnach kann man zusammenfassend sagen: „Wir sind mit einem blauen Auge davongekommen“!

Finanzschulden und Schuldendienst

Lange ersehnte Investitionsprojekte wie zB das Parkdeck in der Passailer Ortsmitte bzw. die Neuerichtung eines Teilstücks der Wiedenbergstraße wurden im Jahr 2020 mit neu-

en Darlehen finanziert. Man kann sich glücklich schätzen, dass diese Projekte bereits vor dem 1. Lockdown aufgrund der Corona-Pandemie ausfinanziert waren und die Darlehensaufnahmen bereits vom Land genehmigt waren.

Ab dem Jahr 2022 kommt ein weiterer Zugang hinsichtlich Schulden in Höhe von 5.362.384,22 hinzu, welche mit dem Wohnbauförderungsvertrag vom 16.7.2001 in Form eines rückzahlba-

ren Zinsenzuschusses durch das Land Steiermark zum Gebäude des Pflegeheims Kamillus beschlossen wurden. Dieser Zinsenzuschuss ist von der Marktgemeinde Passail als Gebäudeeigentümer ab 2022 bis zum Jahr 2054 zurückzuzahlen. Hierbei handelt es sich um eine wirklich langfristige Finanzierung: insgesamt 52 Jahre lang sind die Schulden für das Gebäude des Pflegeheims Kamillus zu tilgen.

Anfangsstand zum 1.1.		9.806.919,33
Zugang	Parkdeck	700.000,00
	Parkdeck BZ	600.000,00
	Wiedenbergstraße	380.000,00
	Wiedenbergstraße BZ	600.000,00
	Summe Zugang	2.280.000,00
Abgang	Tilgungen	1.056.880,46
	Zinsen	122.399,02
	Schuldendienst	1.179.279,48
Endstand zum 31.12.		11.030.038,87

Rücklagen mit Zahlungsmittelreserven
Zweckgebundene Rücklagen werden mit einem Zugang in Höhe von +64.898,70 auf den Sparbüchern angespart und ergeben zum 31.12.2020 einen Endstand in Höhe von +835.785,96 Euro.

Zeit DANKE zu sagen

Ein Dank ergeht an die Gemeindeaufsicht – an die Abteilung 7 des Landes Steiermark, die gemeinsam mit der Marktgemeinde Passail auf sinnvolle Finanzierungen achtet und wir hinsichtlich Finanzmanagement immer gut beraten sind. Weiters Danke an alle Budgetverantwortlichen wie zum Beispiel die HBI der Feuerwehren, Direktorinnen und Kindergartenleiterinnen und alle Abteilungsleiter der Gemeindeverwaltung usw. für den umsichtigen Umgang mit den öffentlichen Gemeindemitteln. Die Finanzabteilung unter der Leitung von Dagmar Pieber war in der Zeit für die Erstellung der Eröffnungsbilanz und des Rechnungsabschlusses besonders gefordert. Ein Glück, dass die Marktgemeinde Passail so kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat, die sich zum neuen Buchhaltungssystem gut geschult haben. In vielen anderen Gemeinden

waren zusätzliche Personalaufnahmen (zB Bilanzbuchhalter) unumgänglich.

Ausblick in die Zukunft

Wir sind es im letzten Jahr bereits gewohnt geworden, dass wir seitens der Bundesregierung im letzten Moment Maßnahmen zur Umsetzung erhalten. Wir sind es auch gewohnt, dass immer mehr Aufgaben und damit verbunden auch Kosten vom Bund und von den Ländern auf die Gemeinden abgewälzt werden. Auch wenn es zu Coronazeiten erwünscht ist, dass wir „negativ“ bleiben, bleibt die Hoffnung auf finanziell positivere Zeiten aufrecht. Auch wenn das laut Einschätzungen von Wirtschaftsexperten noch mindestens 2 Jahre dauern soll, gibt uns das Gemeindepaket (für Passail mit +734.000 Euro) seitens des Bundes zumindest für das heurige Jahr etwas mehr Planungssicherheit und Liquidität. Eine konkrete Planung von Investitionsvorhaben sowie die damit

Statement



» **Albin Harrer**
Gemeindegassier

Ich freue mich, dass das neue Buchhaltungssystem der Gemeinde gut angelaufen ist. Eröffnungsbilanz 2020 und Rechnungsabschluss 2020 sind geschafft. Ein großes Dankeschön an die Finanzabteilung der Gemeinde für die professionelle Arbeit.

verbundene Finanzierung und Auswirkung auf den Gesamthaushalt ist die Basis für politische Entscheidungen und damit verbundene Beschlüsse im Gemeinderat.



Das Finanzteam der Marktgemeinde Passail
v.r.: Petra Neuhold, Silke Kopff, Dagmar Pieber, Sandra Harb

Weitere Beschlüsse

- »» Auftragsvergaben
- »» Förderansuchen
- »» Raumordnung
- »» Grundbücherliche Durchführung
- »» Personalangelegenheiten

So erreichen Sie uns!



Rathaus Passail

Markt 1
8162 Passail
Tel.: 03179 23300
Fax: 03179 23300-30
marktgemeinde@passail.at
www.passail.at

Amtsstunden und Bürgerservice

MO: 8:00-12:00 & 14:00-17:00 Uhr
DI: 8:00-12:00 & 14:00-17:00 Uhr
MI: 8:00-12:00 Uhr
DO: 8:00-12:00 & 14:00-18:00 Uhr
FR: 8:00-12:00 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeisterin Karrer

MO: 9:00-12:00 Uhr
MI: 9:00-12:00 Uhr
DO: 9:00-12:00 Uhr
FR: 9:00-12:00 Uhr
Aufgrund des großen Andrangs ist immer eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht.

Kontakte Vizebürgermeister
Vbgm. Peter Manfred Harrer
Tel.: 0664 88 58 00 17
Vbgm. Werner Berghofer
Tel.: 0664 23 01 077

Straßenreferent
Johann Schrei
Tel.: 0664 48 40 499

Amtsstunden Standesamt Passail
Martha Maier

MO: 8:00-12:00 Uhr
DI: 13:00-17:00 Uhr
DO: 13:00-17:00 Uhr
FR: 8:00-12:00 Uhr